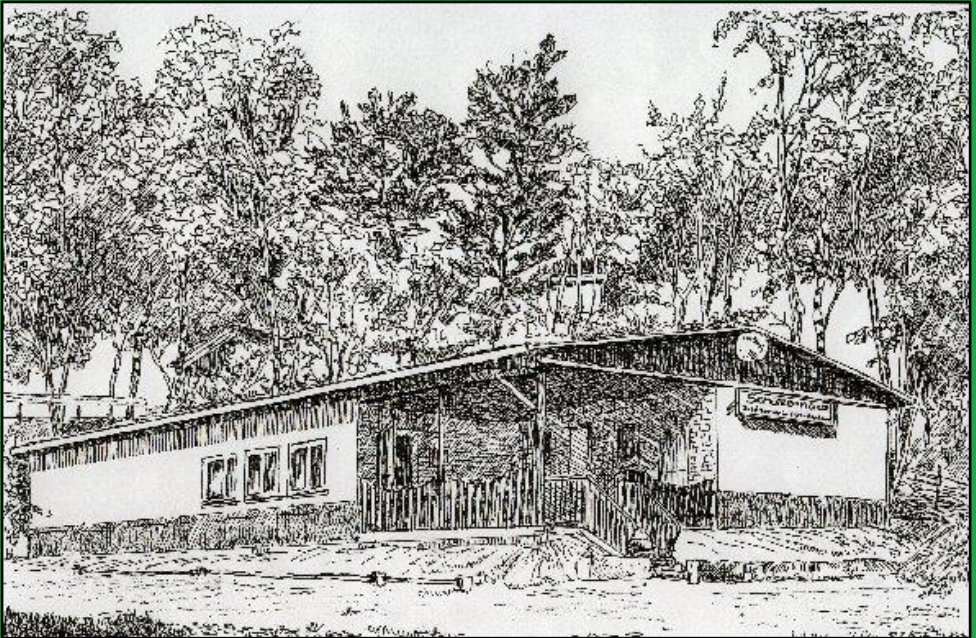


Ernsthäuser



Schützenkurier



Ausgabe

November 2016

Herausgeber

Schützenverein 1971 Ernsthäuser e.V.

Öffnungszeiten Schützenhaus

Trainingszeiten und Übungsleiter:

Schüler- und Jugendschützen

Montag 16:30 – 19:00 Uhr Carsten Tripp

Donnerstag 16:30 – 19:00 Uhr Carsten Tripp

Schützen aktiv und passiv

Montag 19:00 – 22:00 Uhr

Donnerstag 19:00 – 21:00 Uhr

UHU-Schützen

Donnerstag 19:00 – 21:00 Uhr Herbert Röß

Wir würden uns freuen „**Dich**“ demnächst an einem unserer Übungsabende begrüßen zu können.

Herausgeber: Schützenverein 1971 Ernsthausen e.V.
www.schuetzenvereinernsthausen.de

Anschrift der Redaktion: Ernsthäuser Schützenkurier
Ulrich Cronau
Am Mühlrain 11
35099 Burgwald
Tel.: 06457/1263
Fax: 06457/1244

E-Mail: Schuetzenverein-Ernsthausen@gmx.de

Redaktion: Martin Reder
Jan Zissel

Druck: Druckerei Schönweiß GmbH
www.druckerei-schoeneweiss.de

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Liebe Schützenschwestern, Liebe Schützenbrüder,

der neue Schützenkurier liegt euch vor und wir wollen einige Ereignisse des letzten halben Jahres Revue passieren lassen. Während im Frühsommer noch diverse Rundenwettkämpfe auf dem Programm standen, konnten im Sommer einige gesellige Veranstaltungen besucht und gefeiert werden. Der Höhepunkt war das eigene Königsschießen in Verbindung mit einem großen Familientag sowie die kurze Zeit später stattfindende feierliche Inthronisierung. Weitere Höhepunkte waren, aus sportlicher Sicht, die Landesmeisterschaften sowie die Deutschen Meisterschaften. In den kommenden Wochen stehen für den Verein einige Veränderungen an: Der Vorstand soll verjüngt und umstrukturiert werden. Wir hoffen, dass wir alle Mitglieder auch in der kommenden Monaten überzeugen können und gemeinsam mit Euch den Schützenverein Ernsthausen in eine erfolgreiche Zukunft führen werden.

Eure Redaktion



In unserer Region zu Hause.

Der Region und den Menschen, die hier leben und arbeiten, fühlen wir uns in besonderer Weise verbunden. Seit Generationen sorgen wir nicht nur für günstige Energie, sondern fördern auch ökologische, soziale und kulturelle Aktivitäten für Groß und Klein. Damit unsere Region noch lebens- und liebenswerter wird.

Tel. 05631 955-0 · www.ewf.de





Schuhhaus
Christiane Payer

Rosenweg 3 (Siedlung)
 35099 Ernsthäusen

Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Do. und Fr. 9⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr
 Mi. 14⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr · Sa. 9⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr
 Tel. 06457- 413 · G.Payer@t-online.de



Fahrschule Althaus

Ausbildung in den
 Kl. A, B & AM
 Inhaber: Alfred Althaus

Weiterbildungsstätte GbR

Ausbildung Kl.C/CE,D/DE,C1,D1,T.
 Weiterbildung für Berufskraftfahrer
 Inhaber: A. Althaus & O. Geise
 Zertifiziert nach AZAV

35066 Frankenberg, Sternstraße 7
35119 Rosenthal, Marburger Straße 11

Als moderne Ausbildungsstätte bieten wir Ihnen ein bewährtes Schulungsprogramm nach pädagogischen Erkenntnissen, modern eingerichtete Unterrichtsräume, moderne Fahrzeuge, flexible Fahrstundenplanung. Vollzeit- und Teilzeitausbildung. Unterricht: Montag und Mittwoch ab 18.30 Uhr. Anmeldung vor dem Unterricht ab 18.00 Uhr.

Ortspokalschießen 2016

In diesem Jahr führten wir einmal mehr das Ortspokalschießen für alle ortsansässigen Vereine und Clubs in unserem Schützenhaus am Mühlrain durch.

Unserer Einladung folgten in diesem Jahr insgesamt wieder acht Mannschaften, die durch sieben verschiedene Vereine gestellt wurden. Der Reit und Fahrverein stellte gleich zwei Mannschaften. Eine Mannschaft bestand aus jeweils sechs Personen. Traditionell, und auch sehr beliebt, wird das Ortspokalschießen auf den alten und nostalgischen Schießautomaten im Vereinsheim ausgetragen. Bei diesen Schießautomaten fallen nach dem Schuss die jeweils getroffenen Ringe als Anzeige heraus und können anschließend notiert werden. Jeder der Teilnehmer absolvierte ein Programm aus zehn Schüssen auf die Automaten. Sowohl bereits langjährig erprobte Teilnehmer als auch Neulinge sorgten wieder einmal für höchste Spannung unter allen Anwesenden. Einige waren mit ihren Leistungen in diesem Jahr sehr zufrieden, andere haderten mit ihrem Ergebnis – es kam in jedem der Sportmann durch.

Direkt zu Beginn des Schießens setzten die Sportler des TSV ihre Duftmarke und unterstrichen, dass sie in diesem Jahr zum Feld der Titelanwärter gehörten. Ebenfalls starke Starts legten die Männer und Frauen von der Freiwilligen Feuerwehr sowie der Burschenschaft und der Landfrauen hin. Zur Hälfte bereits etwas abgeschlagen lagen der Schützenverein, die beiden Mannschaften des Reit- und Fahrvereins sowie der Radsportverein.

Spannend ging es weiter und es kristallisierte sich mehr und mehr ein Sieger in der Mannschaftswertung heraus. Karsten Engel, Michael Engel, Nico Hübscher, Thorsten Koch, Joachim Seip und Manuel Trusheim legten insgesamt eine außerordentlich geschlossene Mannschaftsleistung hin und katapultierten sich mit großem Vorsprung an die Spitze des Feldes. Mit 538 Ringen sicherten sie sich

den diesjährigen Sieg. Dem hatten die Teilnehmer der Freiwilligen Feuerwehr nichts entgegensetzen. Mit 528 Ringen landeten sie auf dem Vize-Platz. Den dritten Platz auf dem Podest sicherte sich in diesem Jahr, nur knapp hinter der Feuerwehr, die Burschenschaft.

Die reine Damenmannschaft der Landfrauen kam auf den 4. Platz. Der Schützenverein landete mit seiner Truppe aus passiven Schützen, auf dem 5. Rang. Das Duell der beiden Mannschaften des Reit- und Fahrvereins gewann auf Platz 6 die erste Mannschaft, ihr folgte der Radsportverein auf Platz 7 und den 8. Platz holte die zweite Mannschaft des Reit- und Fahrvereins.

In der Einzelwertung ging es in diesem Jahr extrem spannend zu. Mit jeweils 93 Ringen landeten sowohl Simone Pohlens (Landfrauen) als auch Marco LoCastro (Burschenschaft) auf dem geteilten ersten Rang. Auf den geteilten dritten Rang kamen gleich fünf Teilnehmer mit jeweils 92 Ringen: Hans-Werner Siemon (Schützenverein), Joachim Seip (TSV), Silke Engel (RSV), Michael Kahl und Karl-Heinz Röß (beide FFW).



Sieger und Teilnehmer des diesjährigen Ortspokalschießens nach der Siegerehrung

Behördenschießen 2016

Alljährlich findet auf der Standortschießanlage des Bundeswehrstützpunktes Frankenberg das Behördenschießen statt, bei dem sich örtliche Behörden, Institutionen und Vereine mit den Mannschaften der Frankenberger Kompanien messen.

Erstmalig nahm in diesem Jahr eine Mannschaft unseres Vereins an dem Wettkampf teil. Ihr Können, auf dem für Sportschützen fremden Terrain, wollten Uwe Sprengel, Ulrich Cronau, Severin Mandel und Florian Cronau unter Beweis stellen.



Ulrich Cronau, Florian Cronau, Uwe Sprengel und Severin Mandel vertraten uns beim Behördenschießen

Nach einer kurzen Einweisung über den Umgang mit den Waffen und dem Verhalten auf dem Schießstand durch Angehörige der Bundeswehr, begannen wir zunächst mit der Pistole P8, bevor anschließend das Gewehr G36 auf dem Programm stand. Beide Waffen gehören zur Standardausrüstung der Bundeswehr.

Die besten Ergebnisse unseres Teams erzielte Ulrich Cronau mit in Summe 177 von 200 möglichen Ringen, was in der Einzelwertung den 23. Platz bei 136 Teilnehmern bedeutete. In der Mannschaftswertung belegten wir den 25. von 34 Plätzen. Der Gesamtsieg ging an die 1. Mannschaft der Frankenberger Polizei.

Florian Cronau

SP:Nickling

ServicePartner

TV, Sat-Antennen, Telekom, Haustechnik & Klimatechnik

Service & Verkauf

Bahnhofstraße 20 • 35083 Wetter

☎ 06423 - 37 28

Zielsicher tanken

Direkt an der B252



TANKZENTRUM BURGWARD
Inh. Marion Junk

GREBE

Geöffnet:

Mo. – Sa.: 6 – 22 Uhr

Sonntag: 8 – 22 Uhr

Marburger Straße 19 • 35099 Burgward-Ernsthausen • ☎ 06457 366

Hessenmeisterschaften 2016

Teilnehmen, Qualifikation zur DM in München, Top10 Platzierung, Medaillengewinn- und/oder Titelgewinn. Mit ganz unterschiedlichen Zielsetzungen gingen 25 Schützen für unseren Verein in Frankfurt an den Start.

Hoffnungen auf Medaillen konnten sich unsere jüngsten Teilnehmer um den Kaderschützen Paul Engel in der Schülerklasse machen. Und diese wurden mehr als erfüllt. Paul (190 Ringe) und Mika Engel (189) gelang ein Doppelsieg in der Disziplin LG 20 Schuss. Gemeinsam mit Ronja Hellebrandt (156) belegten sie in der Mannschaftswertung den 7. Platz.



Erfolgreiche Cousins: Mika Engel und Paul Engel

In der Disziplin LG 3-Stellung wurde Paul ebenfalls Hessenmeister. Mika schrammte hier knapp am Podest vorbei und wurde 5.

Nach Ihrem Sieg beim Jahrgangsschießen LG auf Landesebene schielte Leonie Re-

der in Richtung der Podestplätze. Gute 384 Ringe reichten dafür jedoch nicht ganz aus. Platz 6 wurde es am Ende. Luca Engel (355) belegte Platz 29, Jennifer Ahrens (368) erreichte Platz 26. In der Mannschaftswertung belegte unsere Jugendmannschaft Platz 5. Als Einzelschützen gingen außerdem Denise Hess und Jannik Ochse an den Start.

In die Top10 der Mannschaftswertung schaffte es auch unser Junioren-Team. Tabea, Larissa und Lea-Sophie belegten Platz 9. In der Einzelwertung erreichten sie die Plätze 27, 28 und 29.

In der Schützenklasse mit dem Luftgewehr konnten wir in diesem Jahr leider keine Mannschaft stellen. Hier gingen Florian Cronau und Severin Mandel als Einzelschützen an den Start. Beide blieben jedoch weit unter ihren normalen Ergebnissen und fanden sich im hinteren Mittelfeld der Ergebnisliste wieder.

Unsere KK-Mannschaft mit Jan und Robin Zissel sowie Alexander Röller gehörten sowohl in der Mannschafts- als auch in den Einzelwertungen zu den Medaillen- bzw. Titelt Kandidaten.

Und in drei von vier KK Disziplinen wurden sie dieser Rolle auch voll auf gerecht. Mit dem KK Sportgewehr, dem KK Freigewehr und bei KK 100 m wurde das Trio teils überlegen Hessenmeister in der Mannschaftswertung. In der Disziplin KK 100m wurden sie zusätzlich mit neuem Hessischen Rekord geehrt.



Mannschaftsgold mit dem Sportgewehr, Freigewehr und auf die 100m: Alexander Röller, Robin Zissel und Jan Zissel

In den Einzelwertungen dieser Disziplinen standen für alle drei Top10 Platzierungen in den Ergebnislisten. Robin wurde Hessenmeister KK Sportgewehr sowie Zweiter mit dem KK Freigewehr und dem KK 100m. Jan wurde zweimal Dritter und einmal Vierter. Alex erreichte zweimal Platz 6 und einmal Platz 8.

Außerdem gingen bei KK 100m mit Leonie Reder und Florian Cronau zwei weitere Einzelschützen an den Start. Leonie belegte in der Damenklasse mit guten 288 Ringen Platz 17. Florian erreichte 278 Ringe und belegte damit Platz 43 in der Schützenklasse.

In der Altersklasse mit dem Luftgewehr gingen mit Bernd Engel und Martin Reder zwei Einzelschützen an den Start. Bernd belegte mit 366 Ringen Platz 88. Martin erreichte 377 Ringe und Platz 26.

Eine Mannschaft unserer Auflageschützen hatte ebenfalls den Sprung nach Frankfurt geschafft. In der Seniorenklasse B belegte die Mannschaft mit Sigrid und Herbert Ochse sowie Werner Schaffernicht den 35. Platz.

Sigrid gelang mit 293 Ringen Platz 6 in der Einzelwertung. Werner erzielte 294 Ringe, Herbert 287 Ringe. Die Beiden erreichten damit Platzierungen im Mittelfeld der Ergebnisliste.

Zwei Ernsthäuser Schützen gingen auch für andere Vereine bei den Hessenmeisterschaften an den Start.

Jan Zissel startete mit dem Luftgewehr für den SV Aumenau und erreichte das Finale der besten Acht. Hier belegte er am Ende Platz sieben. Johanna Tripp gewann mit verschiedenen Mannschaften insgesamt 6x Gold und einmal Bronze.

Insgesamt schafften sechs Schützen für unseren Verein die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften in München.

Martin Reder



**auto
reparatur**

KFZ-Werkstatt BANF

Marburger Straße 33
35099 Burgwald-Ernsthausen
Tel. 06457/277 Fax 8024



- Inspektionen
- Karosseriearbeiten
- Motordiagnose
- Klimaanlage
- TÜV / AU
- Rad und Reifen
- Autozubehör
- EG-Fahrzeuge
- Standheizungen

**farbe & heimtex
hartmann**



hartmann

Jahnstraße 14
35066 Frankenberg
Tel. 06451 23868

- Farben
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Laminat
- Kork & Parkett
- Gardinen
- Farben-Mischcenter

Deutsche Meisterschaften 2016

Ende August bis Anfang September dieses Jahres standen wieder für mehrere unserer Sportler die Deutschen Meisterschaften auf der Olympiaschießanlage in München Hochbrück auf dem Programm. Alle unsere Schützen mussten sich hierfür zunächst über die Kreis-, Gau- und Landesmeisterschaften weiterqualifizieren, ehe der sportliche Höhepunkt des Jahres anstand.

Den Beginn machten unsere drei Starter in der Herrenklasse mit dem Freigewehr. Alexander Röller, Jan Zissel und Robin Zissel gingen in den Morgenstunden des 26. August an die Stände, nachdem sie bereits am Vortag die Waffen- sowie Bekleidungskontrollen hinter sich gebracht und ein kleines Training absolviert hatten. Robin erwischte am Ende den besten Start von allen dreien in die DM 2016. Er kam auf ein Gesamtergebnis von 1151 Ringen und belegte damit den 22. Platz. Knapp hinter ihm, auf dem 25. Rang, reihte sich Alexander mit einem Ergebnis von 1149 Ringen ein. Mit etwas Abstand belegte Jan den 52. Platz mit 1132 Ringen. In der Mannschaftswertung – der SV Ernsthäuser war in dieser Disziplin erstmalig mit einer Mannschaft vertreten – reichte es am Ende zu einem guten 9. Platz.

Wenige Tage später folgte mit dem kurzen Programm ein ähnlicher Wettbewerb. Das Sportgewehr stand für die drei auf dem Plan. In zwei unterschiedlichen Durchgängen stellten sie ihr Können abermals unter Beweis. Robin verfehlte mit 577 Ringen nur denkbar knapp einen Platz in den Top10. Auf Rang 11 liegend fehlte ihm lediglich ein Ring. Alexander erzielte ein Ergebnis von 570 Ringen und kam damit auf Platz 32. Einen Ring weniger stand am Ende des Wettkampfes für Jan zu Buche. Zusammen kamen Robin, Alexander und Jan auf 1716 Ringe und verfehlten das Podest nur um Haaresbreite.

Zum Abschluss ihrer gemeinsamen Starts gingen sie zwei Tage später nochmals mit dem KK Gewehr, diesmal auf die Entfernung von 100m, an die Startlinie. Den Auftakt machte Alexander und legte 291



Alexander Rölller während der diesjährigen DM. Hier zu sehen in der Disziplin KK-Gewehr 50m Zielfernrohr.

Ringe vor. Jan startete im zweiten Durchgang und konnte sich nach mäßigem Beginn gut steigern, kam auf 293 Ringe. Robin musste im letzten Durchgang ran und kam hierbei auf 296 Ringe, was ihn auf den 10. Platz brachte. Der undankbare vierte Platz sprang auch hier wieder in der Mannschaftswertung für unsere Jungs heraus. Mit

880 Ringen lagen sie nur einen Ring hinter einem Medaillenplatz.

Das zweite Wochenende der Deutschen Meisterschaften in München wurde vor allem von den jüngsten Startern geprägt. Für unseren erfolgreichen Vereinsnachwuchs konnten sich Mika Engel, Paul Engel und Leonie Reder qualifizieren.

Paul startete in der Disziplin Luftgewehr Dreistellung als einziger Starter von uns Ernsthäusern. Konstante Leistungen im Kniend, Liegend und auch Stehendsschießen brachten Paul auf ein Ergebnis von 557 Ringen, was in der Endabrechnung einen 43. Platz für ihn bedeutete.

Leonie Reder trat in der Jugendklasse weiblich an die Schießlinie. Kurz vor der DM musste Leonie aufgrund einer Verletzung ihre gewohnte Handhaltung verändern, weshalb die Stimmung ein wenig getrübt war. Ein nervöser Start kostete Leonie einige Ringe. Sie konnte

sich im Laufe des Wettkampfes steigern und beendete den Wettkampf mit 373 Ringen.

Mika und Paul machten in der Schülerklasse mit dem Luftgewehr den Abschluss der DM in München. Mika startete in seine erste DM mit einer 89er Serie und schoss die folgende Serie 88. Seine 177 Ringe brachten ihm Platz 78. Zwei gute und konstante 94er Serien beförderten Paul mit 188 Ringen auf einen sehr guten 21. Rang.



Leonie Reder

Deutsche Meisterschaften Auflage 2016

Die Deutschen Meisterschaften für unsere älteren Starter finden jährlich auf der Schießanlage in Dortmund statt. Hier werden zu Beginn des Monats Oktober die Titeltkämpfe mit dem Luftgewehr ausgetragen.

In diesem Jahr hatten wir mit Sigrid Ochse lediglich eine Starterin in Dortmund.

Sigrid, die in diesem Jahr bereits zum dritten Mal in Folge an einer DM teilnimmt, konnte sich in der harten Konkurrenz der Seniorinnen B einen 69. Platz erkämpfen. Sie startete mit 95 Ringen in den Wettkampf und konnte eine 98er und eine 99er Serie nachlegen. Auf ihre 292 Ringe kann Sigrid sehr stolz sein. Wie schwer es hierbei ist, unter die Top10 zu kommen, zeigt ein Blick in die Ergebnisliste: 299 Ringe waren hierfür notwendig.

Burgwald Pizza

Döner Lieferservice

Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag !

Dienstag - Sonntag 11:30 - 22:00 Uhr

Tel.: 06457 / 89 888 22

Bremerstraße 2

35099 Ernsthausen

www.burgwald-pizza.de



Jugendseite

Familientag 2016



Der Tischkicker kam bei den Jugendlichen gut an

Am Samstag den 27. August 2016 fand im Ernsthäuser Schützenhaus der diesjährige Familientag mit Königsschießen statt. Der Jugendtag startet mit einem Festzug durch ganz Ernsthausen der hoch zum Schützenhaus führte. Es war ein sehr warmer, sonniger Tag. Nach dem Schützenumzug, der vom Musikzug Bottendorf begleitet wurde, kamen alle

Vereinsmitglieder am Mühlrain zusammen.

Nachdem die neue Königsfamilie ermittelt wurde, fing der Jugendtag so richtig an. Es gab verschiedene Angebote für Jung und Alt und zum ersten Mal war auch die Freiwillige Feuerwehr Ernsthausen zu Gast. Wie jedes Jahr gab es wieder einen Laufzettel und natürlich das beliebte Familienschießen.

Das Besondere am diesjährigen Jugendtag war allerdings, dass die Freiwillige Feuerwehr vor Ort war und den Jugendlichen viel über Erste-Hilfe beigebracht hat,



Jung und Alt erfreuten sich am Stockbrot

außerdem konnten die Kinder und Jugendlichen am Nachmittag Stockbrot backen. Was auch sehr gut ankam, war der Tischkicker und das Feuerwehrspiel, an dem die Kinder versuchen mussten, möglichst viele mit Wasser gefüllten Flaschen, möglichst schnell von einer Bank mit einem Feuerwehrschauch zu schleudern.

Es war für alle ein sehr schöner und erfolgreicher Tag den wir mit einer Siegerehrung abgeschlossen haben.

Zeltlager

Das diesjährige Zeltlager fand erstmals in Schreufa statt. Es war das 38. Zeltlager des Schützenkreises. Daran nahmen 75 Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Vereinen des Schützenkreises Frankenberg teil.

Das Zeltlagerkönigsschießen am Montag den 25. Juli war einer der ersten Höhepunkte des Zeltlagers. Auf dem Schießplatz in Schreufa lieferten sich die Jungen und Mädchen einen spannenden Wettstreit. Nach dem 81. Schuss war der Wettstreit beendet, Jennifer Ahrens vom Schützenverein Ernsthausen schoss den Vogel ab und war somit die neue Zeltlagerkönigin.

Zum Abschluss fand am Samstag den 30. Juli das Kreisschüler- und Kreisjugendkönigsschießen für die Kinder und Jugendlichen aus den Vereinen des Schützenkreises Frankenberg statt. Den Titel des 2. Ritters holte sich Sven Pascal Ahrens vom Schützenverein Ernsthausen. Mit dem 297. Schuss holte Francesca Ahrens dann den Vogel von der Stange und wurde Kreisschülerkönigin. Kreisjugendkönigin wurde Lena Schmalfuß vom Schützenverein Rengershausen, sie wird bei ihrer Regentschaft von Luca Engel begleitet.



EDEKA Neukauf F. Hirth
Marburger Str.35
35099 Burgwald-Ernsthausen
Tel.: 0 64 57 - 2 71
Fax: 0 64 57 – 83 51
Web: www.edeka-hirth.de
Email: info@edeka-hirth.de

EDEKA Neukauf F. Hirth Getränkemarkt
Marburger Str. 17a
35099 Burgwald-Ernsthausen
Tel: 0 64 57 – 91 0 13
Fax: 0 64 57 – 91 11 36

TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE

Dezember 2016

10. Jahreshauptversammlung	Schützenhaus
19. Jahresabschluss Jugend	Schützenhaus
22. Jahresabschluss Senioren	Schützenhaus
27. – 29. Preisschießen	Schützenhaus
30. Jugendpreisschießen	Schützenhaus

Januar 2017

07. Kreismeisterschaften Senioren LG Auflage	Schützenhaus
08. Finale Preisschießen	Schützenhaus
13. Kreismeisterschaften LG Herren	Schützenhaus
15. Kreismeisterschaften LG Nachwuchs	Schützenhaus
22. Jahrgangsschießen LG auf Kreisebene	Schützenhaus
28. UHU-Schießen	Röddenau

Februar 2017

18. UHU-Schießen	Birkenbringhausen
------------------	-------------------

März 2017

25. UHU-Schießen	Schützenhaus
------------------	--------------

April 2017

08. Ortspokalschießen	Schützenhaus
22. UHU-Schießen	Bottendorf
30. Königsschießen des SV Birkenbringhausen	Birkenbringhausen

Mai 2017

20. UHU-Schießen	Oberorke
20. Königsschieße des SV Geismar	Geismar
27./28. Schützenfest	Birkenbringhausen

TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE

**Der Schützenverein 1971 Ernsthausen e. V.
trauert um seine Mitglieder**

Susanne Brauer



Christa Lock

Herbert Ochse
(Jugendwart)

**Wir werden den Verstorbenen
ein ehrendes Andenken bewahren.**



Schützenverein 1971 Ernsthausen e.V.



An alle Vereinsmitglieder

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016

Liebe Vereinsmitglieder,

zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung, die am

Samstag, den 10. Dezember 2016, um 20.00 Uhr im Schützenhaus
stattfindet, laden wir Euch ganz herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresrückblick
4. Berichte
 - a) 2. Vorsitzender Schießwesens
 - b) 2. Vorsitzender Allgemeines
 - c) Jugendleiter
 - d) Kassenwart
 - e) Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Satzungsänderung
7. Neuwahl des Vorstandes
8. Ehrungen
9. Termine 2016/2017
10. Verschiedenes

Wegen der Wichtigkeit der einzelnen Tagesordnungspunkte würden wir uns freuen recht viele Mitglieder begrüßen zu können.

Mit freundlichem Schützengruß
im Auftrage des Vorstandes

Helmut Engel



**AUTOHAUS
BURGWALD**

35099 Burgwald-Ernsthausen

Marburger Straße 37

Telefon: 06457/500 – Fax: 06457/360

Rechtsanwalts | kanzlei
in Bürogemeinschaft

Klaus Klimaschka
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht, Betreuungsrecht,
Haftpflicht, Miet- und Pachtrecht

in Bürogemeinschaft mit

Rechtsanwältin Regina Ingenbleek
Fachanwältin für
Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht, Opferschutzvertretung

Rechtsanwalt Helmut K. Merle
Tätigkeitsschwerpunkte:
Strafrecht, Opferschutzvertretung
Verkehrsstraf- /zivilrecht, Mietrecht

Rechtsanwalt-Klimaschka@t-online.de Rechtsanwältin-Ingenbleek@t-online.de Rechtsanwalt.Merle@t-online.de

Siegener Straße 7, 35066 Frankenberg
Tel.: 06451 / 2309890, Fax: 06451 / 230989 10
Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Königsschießen 2016

In diesem Jahr war es wieder soweit: Der Schützenverein Ernsthausen veranstaltete sein traditionelles Königsschießen, welches alle zwei Jahre ausgetragen wird. Die Amtszeit des amtierenden Königspaares Uwe Sprengel und Rosemarie Ahrens endete und die Nachfolge sollte ermittelt werden.

Bei bestem Wetter, Sonnenstrahlen und hohen Temperaturen trafen sich viele Vereinsmitglieder für die gemeinsame Abholung der Königsfamilie am DGH und kurze Zeit später startete ein Festzug mit musikalischer Begleitung des Musikzug Bottendorf quer durch Ernsthausen mit dem Ziel Mühlrain.

Traditionell begann der Vereinsnachwuchs mit der Ermittlung seiner Regenten. Sowohl die Schülerkönigsfamilie als auch die Jugendkönigsfamilie wurden in einem parallelen Schießen zeitgleich ermittelt.

Sechs Schüler und Schülerinnen wollten sich die Königswürde sichern. Ronja Hellebrandt schoss mit dem 77. Schuss den ersten Flügel vom Holzvogel ab und wurde erste Ritterin der neuen Nachwuchskönigsfamilie. Weitere 90 Schüsse waren nötig, bis der Vogel letztlich ohne Flügel auf der Stange verweilte. Paul Engel setzte den letzten



Die Schülerkönigsfamilie 2016

Schuss und sicherte sich den Titel des zweiten Ritters. Die vier verbleibenden Starter hatten alle nur ein Ziel: den goldenen Schuss platzieren und den Vogel von der Stange trennen. Das Glück war an diesem Nachmittage auf der Seite von Fynn Sprengel, der von nun an neuer Schülerkönig des Schützenvereins Ernsthausen ist.

Bei der Jugend erwies sich der Holzvogel als widerspenstiger. Ganze 105 Schüsse aus dem Kleinkalibergewehr dauerte es, bis die noch amtierende Jugendkönigin Larissa Gebauer sich den ersten Flügel sicherte und somit 1. Ritterin der Jugendkönigsfamilie wurde. Lea Sophie Cuenca Garcia schoss nach 91 weiteren Schüssen den verbleibenden Flügel ab und wurde 2. Ritterin.



Die neue Jugendkönigsfamilie

Es sollte weitere 69 Schüsse dauern, bis die Zuschauer wussten, dass die neue Jugendkönig Lauryn Krauß heißt.

Nachdem die Nachwuchsregenten feststanden, begann das Kaiserschießen. Insgesamt hatten wir an diesem Nachmittag acht Anwärter auf die Kaiserwürde. Carsten Tripp sorgte mit dem 93. Schuss für Jubel unter den Konkurrenten und wird Nachfolger der amtierenden Kaiserin Tanja Sprengel.

Das abschließende Königsschießen versprach eine kurzweilige Veranstaltung zu werden. Gleich acht Kandidaten wollten den ersten Flügel vom Holzvogel trennen. Nicole Hellebrandt durfte nach 77 Schüssen mit strahlendem Gesicht den Holzflügel ihr Eigen nennen und wurde 1. Ritterin. Mit einem gezielten Schuss setzte Severin Mandel den Hoffnungen aller anderen Kandidaten ein Ende und sicherte sich die Zugehörigkeit zur neuen Königsfamilie als zweiter Ritter. Die Ermittlung des neuen Schützenkönigs wurde von den vielen Zuschauern mit hoher Spannung verfolgt. Weitere sechs Mitglieder wollten sich die Würde in diesem Jahr sichern. Wie groß der Wille war, neuer König zu werden, zeigte sich schnell: schon nach nur 42 Schüssen setzte Ulrich Cronau einen perfekt platzierten Schuss und der Königsvogel fiel von der Stange. Ulrich nahm als neuer und strahlender König die Glückwünsche aller Anwesenden entgegen.

Inthronisierung 2016

Anfang September hat unser Schützenverein seine Inthronisierung des neuen Schützenkönigspaares durchgeführt. Die feierliche Veranstaltung fand im Schützenhaus auf dem Mühlrain statt. Hier trafen befreundeten Vereine mit ihren Königspaaren, eine Abordnung der Ortsvereine Ernsthausen und des Schützenkreisvorstands ein.

Helmut Engel eröffnete die Veranstaltung und begrüßte neben den Schützenvereinen, den Kreiskönig Timo Maurer mit seiner Begleitung Beate, die Kreisschützenmeisterin Monika Vöhl, den Bürgermeister der Gemeinde Burgwald Lothar Koch, sowie weitere Ehrengäste. Nach einem Grußwort des Bürgermeisters, sowie der Kreisschützenmeisterin Monika Vöhl folgte der feierliche Teil der Inthronisierung.

Das amtierende Königspaar Uwe Sprengel und Rosemarie, sowie die amtierenden Ritter, der Schülerkönig Paul Engel und die Jugendkönigin Larissa Gebauer als auch die Schützenkaiserin Tanja Sprengel legten ihre äußeren Zeichen der Regentschaft ab. Helmut Engel bedankte sich im Namen des Ernsthäuser Vereinsvorstands für eine vorbildliche Amtszeit und die dem Verein entgegengebrachte Treue. Die Königsfamilie habe den Verein bei zahlreichen Veranstaltungen präsentiert und repräsentiert.

Zunächst erhielt der neue Schülerkönig Fynn Sprengel die Königskette. Die Abzeichen der Ritterwürde erhielten Ronja Hellebrandt und Paul Engel. Die Jugendkönigsfamilie erhielt ebenfalls ihr Abzeichen: die beiden Retterinnen Larissa Gebauer und Lea Sophie Cuenca Garcia, welche bei der Inthronisierung leider verhindert war. Die Jugendkönigsfamilie komplettierte Lauryn Krauß als neue Jugendkönigin, welche die Königskette von ihrer Vorgängerin überreicht bekam.

Im August wurde auch ein neuer Schützenkaiser ermittelt. Carsten Tripp schoss den Vogel von der Stange und wurde somit neuer Schützenkaiser der Ernsthäuser Schützen.

Kahl+ Schlichterle

Edelstahldesign - Metallbau
Bauschlosserei - Aluminiumverarbeitung

- ↳ Treppen- und Balkongeländer
- ↳ Wintergärten
- ↳ Fassaden
- ↳ Vordächer
- ↳ Zaun- und Toranlagen
- ↳ Türen und Fenster
- ↳ Kunstschmiede

Edles aus Metall

Kahl & Schlichterle oHG | Rodaer Str. 4 | 35099 Burgwald-Ernsthausen | Tel: 06457 9131-0
Fax: 06457 9131-50 | Email: metallbau@kahl-schlichterle.de | Web: www.kahl-schlichterle.de

Inspektions-Service

Klimaanlagen-Service

CarMultimedia-Service

Öl-Service

CarCheck-Service

Bremsen-Service

Fahrwerk-Service

Reifen-Service

Qualitäts-Werkstatt für alle(s)

- Wartung und Reparatur
- Alle Marken und Modelle
- Mechanik und Elektronik
- Benzin- und Dieselfahrzeuge
- Unfallinstandsetzung
- AU & HU-Vorführung
- Standheizungen & Klimaanlage



Bosch Car Service
Becker GmbH
Am Stettebach 5
35083 Wetter
Tel.: 06423/6655



Bosch Service - mit Know-how des Autozulieferers Nr. 1

www.boschservice-becker.de



Bosch Car Service
...alles, gut, günstig.

Die beiden neuen Ritter der neuen Königsfamilie bekamen ebenfalls ihre Abzeichen. Erster Ritter, Nicole Hellebrandt erwählte ihren Mann zur Begleitung und Severin Mandel, zweiter Ritter, erwählte Tabea Werner zu seiner Ehrendame.

Die Spannung, wer neue Schützenkönigin an der Seite des neuen Schützenkönigs Ulrich Cronau werden würde, blieb aus, hat er doch bereits unmittelbar nach dem Königsschießen seine Frau Regina als seine Begleitung präsentiert. Für die Anwesenden war es somit keine große Überraschung mehr, dass Regina ihren Mann Ulrich in der kommenden Regentschaft begleitet.

Der neue Schützenkönig Ulrich Cronau bekam von seinem Vorgänger Uwe Sprengel mit den besten Glückwünschen die Königskette überreicht. Anschließend schwor die neue Königsfamilie auf die Vereinsfahne, den Verein zukünftig in der Öffentlichkeit zu repräsentieren und ihm stets treu zu dienen.



Die neue Königsfamilie nach der feierlichen Inthronisierung

Stefan Sommer

Rundenwettkämpfe Senioren Auflage

In der abgelaufenen Saison konnten wir wieder einmal mit gleich drei Mannschaften bei den Rundenwettkämpfen der Senioren mit dem Luftgewehr in der Disziplin Auflage an den Start gehen. Unsere drei Teams verteilten sich auf alle drei im Schützenkreis vorhandenen Klassen.

Kreisklasse

In der Kreisklasse gingen mit Sigrid und Herbert Ochse, Franz Kaiser und Georg Herbert Röß unsere erfahrensten Aufлагeschützen an den Start. Unterstützt wurden sie abwechselnd von Herbert Finger, Christian Tripp-Noll und Erhard Wolf.

Im Vorjahr noch Sieger der Kreisklasse, wusste man bereits im Vorfeld, dass man dieses Kunststück nicht so einfach wiederholen können. Direkt zum Start in die neue Saison gab es einen deutlichen Sieg gegen Röddenau. Ausgerechnet im zweiten Wettkampf musste man sich, wenn auch knapp, dem SV Schmittlotheim geschlagen geben. Im dritten Durchgang konnte man sich zwei weitere Punkte gegen Geismar sichern. Zu Gast in Dodenau gab es im nächsten Wettkampf keine Punkte für unsere Oldies. Zum Abschluss der Hinrunde konnte man sich aber noch gegen die Favoriten aus Niederorke durchsetzen.

Der Rückrundenauftritt brachte eine Niederlage bei der Auswärtsaufgabe in Röddenau mit sich. Den folgenden Wettkampf gegen Schmittlotheim gewann man souverän und auch das Match gegen Geismar konnte man dann wiederum pro Ernsthausen entscheiden. Gegen die Mannschaften aus Dodenau und auch Niederorke musste man sich in den beiden letzten Saisonwettkämpfen dann doch noch geschlagen geben.

Am Ende der Saison standen für unsere Truppe 10:10 Punkte auf dem Konto bei insgesamt 11508 Ringen. Dies brachte in der Abschlusstabelle den 3. Rang ein. Sigrid steigerte ihren Rundendurchschnitt aus dem Vorjahr nochmals und kam auf 296,2 Ringe – es war der höchste Schnitt aller Schützen. Sie erzielte außerdem mit 299 Ringen auch das höchste Ergebnis der Saison. Franz Kaiser landete mit einem Durchschnitt von 292,5 ebenfalls im Top-10-Ranking.

Grundklasse I

Unser zweites Team mit den Schützen Herbert Finger, Siegfried Schneider, Christian Tripp-Noll und Erhard Wolf ging um den Sieg in der Grundklasse I ins Rennen.

Zum Auftakt konnte man sich mühelos gegen die Gäste aus Schreufa auf der heimischen Anlage durchsetzen. Im Nachbarschaftsduell mit den Schützen aus Birkenbringhausen sprang im zweiten Wettkampf direkte der nächste Sieg heraus. Es folgte ein weiteres Nachbarschaftsderby, dieses Mal waren unsere Schützen zu Gast in Bottendorf. Mit dem hauchdünnen Vorsprung von nur einem Ring konnte der Sieg gefeiert werden und man schloss die Vorrunde verlustpunktfrei ab und galt somit als Favorit auf den Klassensieg. Der Start der Rückrunde war etwas holprig und man musste sich knapp in Schreufa geschlagen geben. Im fünften Wettkampf siegte man mit Saisonbestleistung von 1143 Ringen gegen Birkenbringhausen und machte im letzten Wettkampf gegen Bottendorf die Meisterschaft perfekt.

Bester Schütze der Saison wurde Herbert Finger mit 282,5 Ringen.

Grundklasse II

Regina Schmid, Alfred Althaus, Günter Klimaschka sowie Helmut Engel und als Ersatzschützin Inge Engel traten in der Grundklasse II an die Stände und gingen auf die Jagd nach den Ringen.

Die Saison gestaltete sich in einer starken Grundklasse extrem schwierig. Gleich zum Start setzte es eine Niederlage gegen Niederorke II. Gegen die 2. Equipe aus Röddenau setzte man sich im zweiten Durchgang knapp durch und sicherte die ersten Punkte. Diese sollten aber auch die letzten Punkte bleiben. Das Duell gegen Roda ging klar an Roda. In der Rückrunde konnte man zwar einige Wettkämpfe spannend gestalten, aber es reichte nicht für weitere Punkte.

Binde(t)raum

DEKOR- UND FLORISTIK

Gärtnerei



BODO KOPP
BURGWALDSTRASSE 17
35099 BURGWALD
☎ 06451-4916

**Werner
lagenbach**

Heizung & Sanitär
Kundendienst

35099 Burgwald-Ernsthausen
Bergstraße 2 Telefon 06457-352 Fax -8418

Hessenliga Sportgewehr

Wie bereits in der letzten Ausgabe des Schützenkuriers berichtet, konnte sich unsere 1. Mannschaft erstmals einen Startplatz in der Hessenliga Sportgewehr erkämpfen. Anders als beim Luftgewehr gibt es beim Sportgewehr keine Bundesligen, so dass die Hessenliga bereits die höchstmögliche Klasse darstellt.

Das Saisonziel war vor dem ersten Wettkampf schnell gefunden, mit dem Klassenerhalt wären wir hoch zufrieden. Personell haben wir uns vor der Saison noch einmal verstärkt. Neben den Brüdern Jan und Robin Zissel, Johanna Tripp, Lars Wagner und Florian Cronau, die alle bereits in der letzten Saison zum Einsatz kamen, ging in diesem Jahr auch Neuzugang Dennis Welsch für Ernsthausen an den Start.

Unser erster Wettkampf fand auf heimischem Stand in Geismar statt. Der erste Gegner hieß Erdbach und leider mussten wir direkt eine deftige 1:4 Niederlage einstecken. Auch unser zweiter Wettkampf, auswärts beim SV Meckbach, endete mit dem gleichen Ergebnis gegen uns. Zuversichtlich stimmte uns aber weiterhin die Tatsache, dass Erdbach und Meckbach beide zu den Titelfavoriten und damit den stärksten Gegnern zählten und unsere Chancen noch kommen würden.

Belohnt wurde unsere Zuversicht bereits im dritten Durchgang. Gegen den SV Stärklos konnten wir in Bestbesetzung mit 5:0 Duellen und 2286 Ringen einen Kantersieg einfahren und auch der folgende Wettkampf gegen das Team aus Großenhausen konnte in gleicher Aufstellung 3:2 gewonnen werden. Dennis gelang hierbei mit überragenden 584 Ringen das aus Ernsthäuser Sicht beste Einzelergebnis der Saison.

Voller Selbstbewusstsein nach diesen Siegen fuhren wir nach Mengshausen, einem weiteren der Titelfavoriten. Dank sehr guter Leistungen auf allen vier Positionen konnten wir einen unerwarteten 4:1 Sieg

mit nach Hause nehmen. Dabei gelang uns mit 2290 Ringen die beste Leistung des Jahres. Außerdem konnten wir zwei Wettkämpfe vor Schluss bereits sicher sein, den direkt Abstieg vermieden zu haben und auch die Relegation war mehr eine theoretische, den eine reale Gefahr.

Der vorletzte Wettkampf führte uns zum SV Steinbach gegen den wir eine sehr knappe 3:2 Niederlage kassierten. Ein einziger Ring im Mannschaftsergebnis gab den Ausschlag gegen uns.

Im letzten Wettkampf hatten wir Baunatal zu Gast. Gegen die VW-Städter konnten wir noch einmal einen deutlichen 5:0 Sieg auf unserem Konto notieren.

In der Endabrechnung können wir mit unserer ersten Saison in der Hessenliga Sportgewehr sehr zufrieden sein. Wir belegen in der Abschlusstabelle Rang drei, punktgleich mit den Plätzen vier bis sechs. Den Ausschlag für uns gab hier die höhere Zahl an gewonnenen Einzelduellen. Das Saisonziel wurde deutlich übererfüllt, wodurch wir auch im nächsten Jahr wieder in der höchsten Klasse für hessische Sportgewehrmannschaften an den Start gehen dürfen.

Abschlusstabelle der Hessenliga Sportgewehr 2016

1. SV Erdbach	16008 Ringe	22:13 Duelle	10:04 Punkte
2. SG Mengshausen	15991 R	22:13 D	10:04 P
3. SV Ernsthausen	15913 R	21:14 D	08:06 P
4. SV Meckbach	15946 R	20:15 D	08:06 P
5. SV Steinbach	15900 R	20:15 D	08:06 P
6. SSV Baunatal	15895 R	16:19 D	08:06 P
7. SSV Großenshn.	15663 R	12:23 D	04:10 P
8. SV Stärklos	15808 R	07:28 D	00:14 P

Florian Cronau

Gauliga Sportgewehr

Mit leicht veränderter Mannschaftszusammensetzung und flexibler auch durch die Verstärkung und der Rotation in Team 1 sollte die zweite Mannschaft um Bernd Engel in diesem Jahr von Beginn an nichts mit dem hinteren Tabellenende zu tun haben. Aber es kam dann doch etwas anders.

Zum Start in die Saison – der Auftakt zweier zweiter Mannschaften – gegen den SSV Massenhausen setzte es trotz guter Ergebnisse und trotz der Hilfe aus Team 1 eine knappe 3:2 Niederlage. Im folgenden Wettkampf, auf dem heimischen Stand in Geismar, setzte es gegen die Gäste aus Goddelsheim eine glatte 0:5 Niederlage, hierbei waren aber auch alle eigenen Ergebnisse weit unter Niveau. Ebenfalls eine gehörige Niederlage setzte es gegen den SV Geismar. Mit Lars Wagner und Robin Zissel standen direkt zwei Schützen aus Team 1 zur Verfügung, jedoch akzeptierte Geismar das Ergebnis von Robin nicht und strich dieses, was dann zur Niederlage führte. Auch zum Abschluss der Hinrunde gegen den SV Wellen blieb unserer Truppe weiterhin ein Sieg verwehrt und man befand sich abgeschlagen auf dem letzten Tabellenplatz wieder.

Die Rückrunde startete weniger erfolgsversprechend: das Duell gegen Massenhausen verlor man mit 1:4 aus eigener Sicht. Gegen die zu starken Goddelsheimer konnte man am Ende gar kein einziges Duell gewinnen und gegen Geismar konnte man – diesmal immerhin vollständig gewertet – einen einzelnen Duellpunkt entführen. Der abschließende Wettkampf gegen den SV Wellen musste also die Entscheidung bringen und hier konnte sich die Mannschaft auch mit 4:1 durchsetzen, wobei sogar fast ein glatter 5:0-Sieg gelungen wäre.

Am Ende der Saison belegte die Truppe, die sich aus Michaela Althaus-Richter, Bernd Engel, Florian Cronau, Dirk Küchler, Severin Mandel, Martin Reder, Stefan Sommer, Lars Wagner sowie den Brüdern Jan und Robin Zissel zusammensetzte, den 4. Tabellenplatz mit lediglich einem Duellpunkt Vorsprung vor dem fünfplatzierten Team.

BAR,
CAFÉ
PENSION
PIZZERIA
TERRASSE
RESTAURANT

am BURGWALD

La Marina

italienisch-mediterane Küche im angenehm eleganten Ambiente

Wir begrüßen Sie herzlich in unserem italienischen Restaurant

Ristorante "La Marina"
Marburgerstraße 19a
Burgwald-Ernsthausen
Telefon: (06457) 8990764

Dienstag bis Sonntag
von 11.30 Uhr - 14.30 Uhr und
von 17.30 Uhr – Ende
Montag ist Ruhetag.

Für Veranstaltungen oder Familienfeiern öffnen wir auch montags.

www.la-marina-burgwald.de



Leonie Reder VIP des Monats

Die Hessische Schützenjugend kürt jeden Monat einen Nachwuchssportler zu ihrem VIP des Monats. Leonie wurde VIP des Monats Mai.

„[...] In ihrem Heimatverein schießt Leonie sowohl Luftgewehr, als auch Kleinkaliber 100m. Zum Schießen kam sie mit sieben Jahren durch ihren Vater, der ebenfalls aktiver Schütze beim SV Ernsthausen ist. Seit dieser Saison trainiert Leonie gemeinsam mit ihren Trainern Jan und Robin Zissel nach einem Trainingsplan, in dem viele verschiedene Trainingsformen enthalten sind. Hat Leonie in einer Woche einen Wettkampf, dann hat sie noch ein zusätzliches Training, sollte mal eine Woche wettkampffrei sein, trainiert sie zwei Mal in der Woche.



Leonie Reder beim Training

Als Tipp für die 10 nennt sie uns einfach Ruhe zu bewahren, sich zu konzentrieren und wenn es dann doch mal nicht so gut läuft, gibt Leonie das auch ganz offen zu und sucht keine Ausreden. Ihr großes sportliches Vorbild ist Johanna Tripp, die bis vor kurzem auch noch bei ihr im Verein geschossen hat.

Bisher waren ihre größten Erfolge der 3. Platz im Einzel und der 2. Platz mit der Mannschaft mit dem Luftgewehr bei der Hessenmeisterschaft 2014. Außerdem gewann sie in dem Jahr den Shooty-Cup mit ihrer Mannschaft und durfte daher beim Shooty-Cup auf Bundesebene antreten. Ebenfalls in 2014 qualifizierte sie sich zur Deutschen Meisterschaft in München. Das möchte sie auch in diesem Jahr wieder schaffen.“

(Interview von Carina Sauerwald, veröffentlicht wurde es auf der Homepage des Hessischen Schützenverbandes, im Bereich Jugend.)

Schützen auf Tour

Die 30. Vereinsfahrt führte die Schützen aus Ernsthausen und alle weiteren fahrtbegeisterten Freunde nach Sterzing in Südtirol. Um 6.00 Uhr nahm die Fahrt in Ernsthausen ihren Anfang. Über Würzburg, Schweinfurt, Nürnberg, München und über den Brenner-Pass war das Hotel Sterzinger Moos unser Reiseziel. Unterwegs lud zur ersten Stärkung ein reichhaltiges Frühstücksbuffet auf einem Autobahnparkplatz ein. Nach einem gemeinsamen Abendessen gab es Gelegenheit das Hotel mit seinem großzügigen Wellnessbereich zu erkunden.

Am 2. Tag ging es mit einem ortskundigen Reiseleiter, der an allen Tagen die Gruppe informierte und führte, durch das Eisacktal in die Landeshauptstadt Bozen. Nachdem alle Sehenswürdigkeiten besichtigt waren führte das nächste Reiseziel nach Brixen. Hier hatten alle Reiseteilnehmer ausgiebig Gelegenheit, das kleine Örtchen auf eigene Faust kennenzulernen.

Der 3. Reisetag führte nach einem ausgiebigen und kräftigen Frühstück nach Meran. Die wunderschöne Stadt liegt inmitten eines Tal-



Landschaftlich bot die Vereinsfahrt einmal mehr wunderbare Ausblicke

kessels an der Taleinfahrt des Passeier Tales und des Vinchgaus. Nach der Stadtbesichtigung und viel Zeit zur freien Verfügung ging es zurück nach Sterzing um jedem Teilnehmer die Gelegenheit zu geben auch dieses kleine Städtchen mit seinen Sehenswürdigkeiten zu ergründen.

Bei herrlichem Sonnenwetter gab es am 4. Reisetag eine Dolomitenrundfahrt mit optimaler Fernsicht.

Die Dolomiten zählen seit 2009 zum Unesco Weltnaturerbe. Landschaftliche Schönheiten reihen sich aneinander wie die Perlen einer Kette. Von Sterzing führte die Fahrt über Toblach nach Cortina d'Ampezzo, Pordoi-Sella vorbei an schroffen Felszacken und steilen Wänden zum Grödner Joch und durch das Grödental zurück in das Hotel.

Der 5. Reisetag war schon das Ende der diesjährigen Vereinsfahrt und endete nach einer staufreien Rückfahrt, und nach einem gemütlichen, gemeinsamen Abendessen in Alsfeld-Eutorf, auf dem Heimatparkplatz.



Die Reisegruppe bei einem Halt am höchsten Punkt der Dolomitenrundfahrt

Helmut Engel

KBM



Alles aus einer Hand!

Elektro

Heizung

Sanitär



www.kbm-allendorf.de

Fenstergucker

Eine Vielzahl unserer Sportler nahm auch in diesem Jahr an verschiedensten Wettkämpfen für andere Vereine, für die Kreisauswahl und die Landesauswahl sowie bei internationalen Wettkämpfen teil. Wir möchten euch nachfolgend einen kleinen Einblick in die vielen Aktivitäten fernab des SV Ernsthausen geben.

Paul Engel gehörte auch in diesem Jahr dem Schülerkader des Hessischen Schützenverbandes an. In vielen Kadermaßnahmen konnte Paul seine Leistung kontinuierlich steigern und schaffte es, auf ein konstant gutes Niveau zu kommen. Paul nahm für den Hessischen Schützenverband an den Vorkämpfen der Jugendverbandsrunde sowie dessen Endkampf teil. Außerdem durfte er an Ländervergleichskämpfen teilnehmen.

Unsere Ausnahmesportlerin Johanna Tripp konnte in diesem Jahr ihr Können vor allem auch auf internationaler Ebene unter Beweis stellen. So erreichte Johanna beim Internationalen Wettkampf in München einen sehr guten 7. Platz. Hierbei erzielte Johanna ein Ergebnis von 417,0 Ringen in der Qualifikation. Dieses Ergebnis ist der neue Deutsche Rekord in der Juniorinnenklasse. Kurze Zeit später konnte Johanna aus dem ungarischen Győr von der Europameisterschaft mit dem Luftgewehr zwei Bronzemedailien mitbringen. In Dortmund bei der ISAS holte sich Johanna mit dem LG den 1. Platz und konnte sich mit dem Sportgewehr ebenfalls in den Top10 einreihen. Die Hessenmeisterschaften schloss Johanna mit einer großen Anzahl an Medailien mit ihrem Team aus Petersberg und Obergeis ab. Ihr Team war die unangefochtene Überfliegermannschaft der Hessenmeisterschaften 2016 in der Jugendklasse. Die Deutsche Meisterschaft war dann aus Johannas Sicht sehr zufriedenstellend.

2. Bundesliga mit dem SV Hüttenthal, Kadermaßnahmen, Landesmeisterschaften im Rheinland und internationale Wettkämpfe: Die

Rede ist von Robin Zissel. Mit Hüttenthal konnte sich Robin nach einem misslungenen Start in die 2. Bundesliga 2015/2016 bis zum Ende immer weiter steigern, sodass in der Abschlusstabelle der 2. Platz erreicht wurde. Der Aufstieg blieb der jungen Truppe jedoch verwehrt, da der Verein die Mannschaft direkt nach dem letzten Schuss vom Ligabetrieb abmeldete. Bei seinen Ausflügen ins Rheinland brachte Robin den souveränen Gewinn der dortigen Landesmeisterschaften mit dem Luftgewehr mit nach Hause. Den zweitbesten Vorkampf schoss Robin bei der DM mit dem Luftgewehr in München. Bei der ISAS in Dortmund kam er mit dem LG in der Herrenklasse auf 620,9 Ringe und erreicht Rang 14. Außerdem konnte sich Robin bei der ISCH in Hannover im Vorkampf mit einem fabelhaftem Ergebnis von 628,7 Ringen einen Platz im Finale sichern. Im Finale reichten die Nerven dann nicht für eine Medaille aus. Sein Vorkampfergebnis kann als inoffizieller Deutscher Rekord mit dem Luftgewehr angesehen werden.



Robin während der DM in München

Jan Zissel startete in diesem Jahr erstmal für einen anderen Verein bei den Meisterschaften. Der SV Diana Aumenau war hier seine bevorzugte Wahl. Bei den Kreis- und Gaumeisterschaften konnte er sein Können unter Beweis stellen und jeweils problemlos auf das Podest kommen sowie ohne jegliche Zweifel das Limit für die nächsthöhere Ebene erreichen. Bei der Hessenmeisterschaft verbuchte er den 7. Rang. Bei der DM war er lange Zeit auf Finalkurs, ehe er sich mit den beiden letzten Schusswerten von 9,9 aus den Top8 Deutschlands verabschieden musste. Ein Ring am Finale vorbei bedeutete am Ende Rang 17, da er der Schütze mit der schlechtesten letzten Serie war und somit allen anderen ringgleichen 591er-Schützen den Vortritt lassen musste.

Der Schützenverein 1971 Ernsthausen e.V.


**wünscht allen Mitgliedern und Freunden
des Vereins ein frohes und gesegnetes**

Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2017.



**Für die Bereitschaft, den Schützenverein 1971 Ernsthausen e. V.
durch eine Anzeige im Schützenkurier oder eine Spende
zu unterstützen, sei hier nochmals herzlich gedankt.**

**Wir bitten alle Mitglieder und Freunde des Vereins,
bei ihren Einkäufen die Firmen zu berücksichtigen,
die auch uns unterstützt haben.**



Sparkassen-Finanzgruppe
Hessen-Thüringen

In einem Verein ziehen alle gemeinsam an einem Strang. PS-LOS-SPAREN unterstützt dabei!

 Sparkasse
Waldeck-Frankenberg

Lebendiges Vereinsleben braucht Miteinander, Zusammenhalt und Geselligkeit. Mit dem PS-LOS-SPAREN bietet die Sparkasse nicht nur attraktive Gewinne, sondern tut auch etwas Gutes. Denn der PS-Zweckertrag wird für wohltätige Zwecke in den Bereichen Sport, Kultur und Soziales in Waldeck-Frankenberg genutzt und kommt somit auch Ihnen zugute. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**